

13. November 1945

35.09

To: General Donovan

From: Dr. v. Schleibrendorf

Subject: Unterhaltung mit Staatssekretär von Bismarck

Gestern hatte ich eine Unterhaltung mit meinem Schwieger Vater, Staatssekretär Herbert von Bismarck, zur Zeit Landrat der Kreise Lichtenfels und Staffelstein. Mein Schwieger Vater wurde 1932, als General von Schleicher Reichs Kanzler war, Staatssekretär im Preussischen Ministerium des Innern. In dieser Stellung erlebte mein Schwieger Vater die Macht ergreifung Hitlers und erlebte es, dass Göring Minister des Innern wurde. Drei Dinge sind meinem Schwieger Vater noch in Erinnerung:

1.) Der Reichstagsbrand.

2.) Görings Bekanntschaft zur Ungerechtigkeit

3.) Die Grausamkeiten der SA.

Ad 1) Mein Schwieger Vater ist auf Grund seiner damaligen persönlichen Ein-

drücke der Überzeugung, dass der Reichstag mit Wissen + Willen Görings in Brand gesteckt worden ist.

Ad 2) Mein Schwiegervater hat erlebt, wie Göring auf der ersten Versammlung der Oberpräsidenten und Regierungspräsidenten in Preussen wörtlich gesagt hat: "Ich bin stolz darauf, dass ich nicht weiss, was Berechtigung ist"

Ad 3.) Mein Schwiegervater hat Göring die Grausamkeiten der SA vorgetragen und gefordert, dass sofort dagegen eingeschritten werden müsse. Als Göring das verweigerte, nahm mein Schwiegervater seinen Abschied im Mai 1933. Göring wollte meinem Schwiegervater verzeihen und stellte ihm in Aussicht a) Ernennung zum Regierungspräsidenten und b.) Ernennung zum Preussischen Staatsrat. Beides hat mein Schwiegervater abgelehnt.

Er ist jederzeit bereit, sich mit General Donovan zu unterhalten. Er wohnt in Lichterfels (100 Km. von Nürnberg) und hat ein Auto.

V. Schlaßendorf